

Vorwort des aktuellen miteinander: Ferien

Von Pastor Peter Weiffen

24. Juli 2026, 08:00

Liebe Kinder! Liebe Schwestern und Brüder!

Endlich Ferien! Kinder und Erwachsene freuen sich auf diese Zeit ohne Schule und Hausaufgaben, ohne Arbeitsdruck, Zeit zu haben, nicht völlig verplant zu sein. Wir wissen noch nicht, was die Ferien bringen werden, aber wir vertrauen darauf, dass diese Zeit eine gute Zeit wird für uns, in der wir viel Neues und Schönes entdecken können, sei es am Meer, in den Bergen oder zu Hause.

Wenn wir mit offenen Ohren und Augen durch die Welt gehen, dann kann das Rauschen des Meeres, ein Sonnenuntergang am See, ein Ausblick vom Gipfel eines Berges oder ein Ausflug ein Erlebnis sein, das mich reich beschenkt. Um solche Erfahrungen zu machen, muss ich aber nicht weit wegfahren. Manches kann ich auch hier in der Nähe erleben, eine Fahrradtour, eine Wanderung, das Zusammensein mit der Familie. Vielleicht braucht es auch einmal etwas Ruhe und Zeit, um über etwas zu staunen, das ich sonst gar nicht beachte, oder mich einfach einmal auf eine Wiese oder eine Bank setze und „**die Seele baumeln lasse**“, wie man so schön sagt.

Jede und Jeder von uns braucht schonmal eine Auszeit, eine Zeit der Entschleunigung, in der ich zu mir selbst finde und einiges in meinem Leben wieder geraderücken kann. Keiner von uns kann nur arbeiten. Als die Jünger Jesu von ihrer Missionsarbeit zurückkommen, lädt sie Jesus ein: „**Kommt an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus.**“

So gilt uns allen, den Kleinen und den Großen, in dieser Ferienzeit, Zeit zu haben für uns selbst und für andere, uns Zeit zu nehmen zum Innehalten und Staunen und um Gottes Nähe zu spüren.

In diesem Sinne wünsche ich allen, denen in die Ferne Entrückten und den Daheimgebliebenen frohe und erholsame Ferien,

Pastor Peter Weiffen



